

Wahlpflichtmodul 28

Start UP Entrepreneurship

Unternehmensgründung & -führung in der Medizin

Wie sieht die Medizin der Zukunft aus?

Wie lassen sich innovative Ideen in der Medizin entwickeln und umsetzen? Welche Herausforderungen gibt es für Entrepreneure in der Medizin?

Medizinisches Fachwissen und praktische Fähigkeiten sind für eine/n Arzt/Ärztin unverzichtbar. In vielen Situationen sind unternehmerisches Denken und die Kenntnis wirtschaftlicher und rechtlicher Zusammenhänge jedoch ebenso wichtig.

Das Wahlpflichtmodul "Start UP Entrepreneurship – Unternehmensgründung und –führung in der Medizin" richtet sich an Studierende des 7. Semesters im Modellstudiengang Medizin und widmet sich den Phänomenen Unternehmertum, Gründung sowie Selbstständigkeit.

Im Mittelpunkt steht die Ausarbeitung eigener medizinischer Gründungskonzepte – beispielsweise in Form einer wissenschaftlich-technologischen Gründung, einer Praxisgründung oder auch eines sozialunternehmerischen Medizinprojekts.

In einem Wechsel zwischen Präsenz- und Distance-Learning-Phasen werden Grundlagen des unternehmerischen Denkens und Handelns vermittelt, Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten im Gesundheitswesen für Entrepreneure dargestellt und mögliche unternehmerische Tätigkeitsfelder im Medizinbereich aufgezeigt. Parallel dazu werden in Kleingruppen eigene Gründungsideen ausgearbeitet.

Ziel ist es, die Option einer medizinischen Unternehmensgründung von der ursprünglichen Idee über den Businessplan bis hin zur Finanzierung verständlich zu machen und passende Methoden für die praktische Umsetzung an die Hand zu geben.

Das Wahlpflichtmodul startet im Sommersemester 2014.